

Staubfreie Produktions- und Lagerhallen



Foto: Adobe Stock

Foto: aeropur/Mediaharmonists

Aeropur-Geräte befreien auch große Lagerhallen zuverlässig von Staub, Rauch, Aerosolen, Bakterien und anderen unerwünschten Partikeln.

Eingestaubte Lagerbestände, schmutzige Maschinen, störende Partikel in der Atemluft – in vielen Lager- und Produktionshallen gehörte das bislang zum Alltag. Die aeropur GmbH aus Tamm bei Stuttgart schafft jetzt Abhilfe. Das Unternehmen bietet mobile Entstaubungsgeräte, die auch riesige Hallen zuverlässig staubfrei halten. Die Investition ist überschaubar und macht sich schon bald bezahlt – denn Reinigungs-, Wartungs- und Heizkosten sowie Krankenstand sinken.

Ein hoher Warenumsatz und der Verkehr von Flurförderfahrzeugen tragen in vielen Lagerhallen zu einem erheblichen Staubaufkommen bei. In der Produktion entstehen lästige Partikel zum Beispiel beim Drehen und Fräsen oder dem Umgang mit Schüttgütern. Die feinen Teilchen setzen sich unter anderem auf gelagerten Materialien und Waren, auf Anlagen und Maschinen ab. Mit herkömmlicher Reinigung ist dem Übel kaum beizukommen. Gleichzeitig belastet die Verstaubung in der Halle die Atemluft für die Beschäftigten und beeinträchtigt ihre Gesundheit.

aeropur-Entstauber: kompakt und mobil

Arbeitgeber können inzwischen auf unkomplizierte Weise Abhilfe schaffen. Mit den kompakten, mobilen Abscheidern der aeropur GmbH, die sie einfach im Raum aufstellen, können es sich auch kleinere Unternehmen leisten, die Luft in ihrem Betrieb dauerhaft von Staub, Rauch, Aerosolen, Bakterien und anderen unerwünschten Partikeln zu befreien. Luft, die ein Entstaubungsgerät der aeropur GmbH passiert hat, weist einen bis zu 95 Prozent geringeren Staubgehalt auf. Ein zweistufiges Filtersystem und mehrfache Umwälzungen machen es möglich.

Für jede Raum- bzw. Hallengröße

Die mobilen Anlagen sind für unterschiedliche Raum- bzw. Hallengrößen erhältlich: Der ecopower 10 eignet sich für Räume mit bis zu 1.000 Kubikmetern Inhalt. Für Hallen mit bis zu 10.000 bzw. 30.000 Kubikmetern Rauminhalt sind der ecomax 30 bzw. der ecomax 100 ausgelegt. Für die Luft-Reinigung in größeren Hallen lassen sich mehrere Geräte kombinieren.

Einspareffekte: aeropur-Entstauber sind effizient und machen sich schnell bezahlt

Die Anschaffung eines ecopower oder ecomax amortisiert sich in der Regel in nicht einmal zwei Jahren. Denn die Geräte arbeiten besonders effizient und bringen gleich mehrere Einspareffekte: Sie sorgen für eine bessere Luftumwälzung in der Halle, lösen Wärmepolster auf und senken so die Heizkosten um bis zu 30 Prozent. Durch die reinere Luft können die Intervalle für Grund- und Unterhaltsreinigung sowie Maschinenwartung deutlich länger ausfallen – das reduziert ebenfalls die Kosten. Unterschiedliche Beispielrechnungen für die Einsparungen finden Interessierte unter: www.aeropur.de/einsparung.html. Ebenfalls auf der Haben-Seite zu verbuchen, aber kaum bezifferbar sind darüber hinaus die positiven Effekte sauberer Luft, die sich durch eine Senkung des Krankenstands und eine höhere Leistungsfähigkeit der Beschäftigten ergeben.

Kunden sagen: „Wir sind sehr zufrieden“

Die Harald Böhl GmbH im hessischen Rosenthal ist ein metallverarbeitendes Unternehmen, das sich auf CNC-Dreh- und -Frästechnik spezialisiert hat. Geschäftsführer Harald Böhl berichtet: „Bisher wirbelten bei uns ständig winzige flimmernde Teilchen in der Luft. Die sind nun verschwunden. Unsere Staub-Messungen



Die mobilen aeropur-Entstauber gibt es in drei Baugrößen für unterschiedliche Hallen-Abmessungen.

ergaben viermal bessere Luftwerte durch den Einsatz der mobilen Entstaubungsgeräte. Die Partikelkonzentration liegt inzwischen immer zuverlässig unter dem gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwert.“

Christian Hörl, Geschäftsführer der Getränke Hörl GmbH aus dem oberbayerischen Vohburg, unterstreicht: „Der Vorher-Nachher-Effekt ist frappierend. Die Luft in unserem Lager enthielt früher rund 53.000 Partikel pro Liter. Dieser Wert sank durch den Einsatz des Ecomax 100 auf durchschnittlich 8.000. Wir sind sehr zufrieden.“

Die Friedrich Klumpp GmbH in Stuttgart stellt Beschichtungsmittel für Fußböden und Möbel her. Früher waren die Beschäftigten in der Produktion quasi ständig mit Atemmaske tätig, weil es bei der Zugabe von Feststoffen gewaltig staubt. „Heute hat ein Ecomax-Entstauber die Raumluft bereits nach 30 Minuten so weit gereinigt, dass Atemmasken überflüssig sind. Auch Staubablagerungen auf dem Boden, den Maschinen und Rohrleitungen gibt es kaum noch“, berichtet der Technische Leiter Jan Klepp begeistert.

www.aeropur.de